

## Ratingergebnis der EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG

Rating vom 03. Juli 2014	
Unternehmensrating*	Zwölfmonatsprognose
BBB+	stabil
* siehe Ratingnotationen	

Rating-Historie	27.08.2009	07.10.2010	12.10.2011	27.09.2012	17.10.2013
Notation/Outlook	BBB+/stabil	BBB+/stabil	BBB+/stabil	BBB+/stabil	BBB+/stabil

**Euler Hermes Rating bewertet die Bonität der EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG mit BBB+. Die seit 2005 bestehende Ratingnotation wird damit erneut bestätigt. Für die kommenden zwölf Monate erwarten wir eine stabile Entwicklung des Ratings.**

Die durch die EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG geführte EDEKA Minden-Hannover Gruppe ist die umsatzstärkste Einheit in dem seit über 100 Jahren bestehenden EDEKA-Verbund. Das Absatzgebiet erstreckt sich über Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Berlin, Brandenburg, Bremen und den nördlichen Teil Nordrhein-Westfalens. Die operative Geschäftstätigkeit unterteilt sich in die Sparten Einzelhandel, Zustellgroßhandel, C+C Fachgroßhandel, Produktion und Dienstleistungen. Im Geschäftsjahr 2013 erwirtschaftete die Gruppe mit 28.693 Mitarbeitern einen Konzernumsatz von € 7,33 Mrd.

Ausschlaggebend für das Rating ist nach unserer Einschätzung insbesondere die führende Marktposition der EDEKA Minden-Hannover Gruppe. Mit einem Umsatzwachstum von 2,5 % auf vergleichbarer Fläche entwickelte sich die Einzelhandelssparte im Geschäftsjahr 2013 wiederholt besser als der Gesamtmarkt, sodass der Marktanteil sich weiter erhöht hat. Die Ertragskraft ist durch die hohen und vergleichsweise stabilen Ergebniseinträge aus dem Großhandel gekennzeichnet. Die Gruppe verfügt aus unserer Sicht über eine solide Kapitalstruktur und eine hohe finanzielle Flexibilität. Das theoretische Entschuldungspotenzial und die Zinsdeckungsrelationen befinden sich unverändert auf einem guten Niveau.

In den kommenden Jahren will die EDEKA Minden-Hannover Gruppe das profitable Wachstum innerhalb ihrer Region fortsetzen. Chancen bestehen nach unserer Einschätzung insbesondere durch die Erhöhung der Marktanteile durch die fortlaufende Flächenexpansion. Risiken bestehen unseres Erachtens insbesondere im Hinblick auf die veränderte Positionierung und Sortimentspolitik von Wettbewerbern im Discountbereich. Hierdurch wird der Wettbewerbsdruck künftig weiter zunehmen und die angestrebte Ausweitung der Marktanteile erschwert. Herausforderungen sehen wir in der Umsetzung der umfassenden Neuausrichtung der defizitären Sparte Brot- und Backwaren. Darüber hinaus sind die Erfolge im Rahmen der konzeptionellen Neuausrichtung von Marktkauf noch nicht im erwarteten Ausmaß eingetreten, sodass wir von weiteren Ergebnisbelastungen ausgehen.

Insgesamt verfolgt die EDEKA Minden-Hannover Gruppe nach unserer Einschätzung eine plausible Strategie, die Chancen und Risiken im Marktumfeld, die eigene Marktposition sowie die verfügbaren Ressourcen und Kompetenzen angemessen berücksichtigt. Die Gruppe verfügt als bedeutendste Regionalgesellschaft des Marktführers im deutschen Lebensmitteleinzelhandel über eine gute Ausgangsposition, um sich in der wettbewerbsintensiven Branche auch zukünftig behaupten zu können. Vor diesem Hintergrund erwarten wir eine stabile Entwicklung des Ratings in den kommenden zwölf Monaten.

Euler Hermes Rating GmbH  
Friedensallee 254  
22763 Hamburg

### **Analysten**

Kai Gerdes, Direktor und Projektleiter  
Torsten Schellscheidt, Senior Analyst  
Jörg Walbaum, Senior Analyst

### **Ratingkomitee**

Gundel Bergknecht, Senior Analystin  
Holger Ludewig, Senior Analyst

### **Wesentliche Informationsquellen**

- Konzernabschlüsse 2011, 2012, 2013
- Auszüge aus dem internen Berichtswesen  
(z. B. Geschäftsentwicklung 2014, Bankenspiegel, etc.)
- Marktanalysen
- Strategiepapier und Unternehmensplanung
- Unterlagen zur gesellschaftsrechtlichen Struktur
- Gespräche mit dem Management

### **Ratingmethode**

Emittentenrating, Ratinghandbuch Unternehmensrating der Euler Hermes Rating Deutschland GmbH Version  
März 2012

## Ratingnotationen

Kategorie	Erläuterung
<b>AAA</b>	AAA gerateten Einheiten wird die höchste Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen und diese können als „erstklassig“ bezeichnet werden. Obwohl sich die verschiedenen Sicherungselemente durchaus verändern können, wird dies – sofern abschätzbar – aller Wahrscheinlichkeit nach die fundamental starke Stellung der betreffenden Einheit nicht beeinträchtigen.
<b>AA</b>	AA gerateten Einheiten wird eine sehr hohe Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Zusammen mit AAA klassifizierten Einheiten bildet diese Gruppe die sog. "Gütekasse". Sicherheitsmargen können jedoch vergleichsweise geringer sein, die Ausprägung der Sicherungselemente stärker schwanken oder einzelne Bewertungskomponenten können auf ein langfristig größeres Risiko hinweisen, als dies bei AAA klassifizierten Einheiten der Fall ist.
<b>A</b>	A gerateten Einheiten wird eine hohe Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Sie weisen viele günstige zukunftsichernde Eigenschaften auf. Gleichwohl können einzelne Faktoren vorliegen, die eine leicht erhöhte Anfälligkeit für Verschlechterungen von Umständen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in der Zukunft erkennen lassen.
<b>BBB</b>	BBB gerateten Einheiten wird eine angemessene Qualität hinsichtlich der Zukunftssicherheit beigemessen. Es ist jedoch gegenüber A gerateten Einheiten eher wahrscheinlich, dass Verschlechterungen von wirtschaftlichen Rahmenbedingungen die Fähigkeit, finanzielle Verpflichtungen zu erfüllen, schwächen können.
<b>BB</b>	BB geratete Einheiten besitzen noch ausreichende zukunftsichernde Strukturen. Sie sind jedoch größeren Unsicherheiten ausgesetzt. Negative Geschäftsentwicklungen oder Veränderungen der finanziellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen können dazu führen, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr in angemessener Weise nachkommen.
<b>B</b>	B gerateten Einheiten fehlen üblicherweise zukunftsichere Strukturen. Negative Geschäftsentwicklungen oder Veränderungen der finanziellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen führen mit höherer Wahrscheinlichkeit dazu, dass sie ihren finanziellen Verpflichtungen nicht mehr in angemessener Weise nachkommen.
<b>CCC</b>	CCC geratete Einheiten haben Strukturen, welche die Zukunftssicherheit stark gefährden. Der Kapitaldienst ist gefährdet. Um ihren finanziellen Verpflichtungen nachhaltig nachzukommen ist die betreffende Einheit auf die günstige Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen angewiesen.
<b>CC</b>	CC geratete Einheiten weisen eine sehr geringe Zukunftssicherheit auf. Der Kapitaldienst ist stark gefährdet.
<b>C</b>	C geratete Einheiten haben die geringste Zukunftssicherheit von allen. Entsprechende Schuldner haben extrem schlechte Voraussetzungen, um ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Ein Ausfall ist unmittelbar bevorstehend.
<b>D</b>	D geratete Einheiten weisen bereits einen Ausfall auf oder haben einen Insolvenzantrag gestellt. Das D-Rating ist nicht zukunftsgerichtet, sondern dokumentiert den Ist-Zustand.
<b>SD</b>	Wenn ein Emittent bezüglich einer bestimmten finanziellen Verbindlichkeit oder Klasse von Verbindlichkeiten ausfällt, jedoch weiterhin fristgerecht seinen Zahlungsverpflichtungen aus anderen finanziellen Verbindlichkeiten oder Klassen von Verbindlichkeiten nachkommt, wird der Emittent mit SD (Selective Default) eingestuft.
<b>NR</b>	Ein Schuldner oder eine Emission, die von Euler Hermes Rating nicht geratet wurde, wird als NR (Not Rated) eingestuft.
<b>PLUS (+) MINUS (-)</b>	Ratingnotationen von AA bis CCC werden mit einem PLUS (+) oder einem MINUS (-) bei Bedarf ergänzt, um deren relative Position innerhalb der betreffenden Ratingkategorie anzuzeigen.